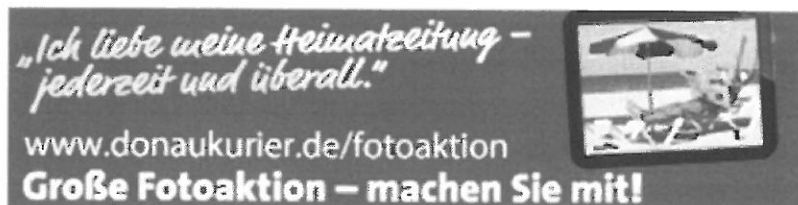


01.08.2014 19:11 Uhr



"Stur und trotzdem wandlungsfähig"

Pfaffenhofen/Manching (PK) Stärken und Schwächen analysieren – das war das Ziel des Diskussionsabends für das „Leader“-Programm in Manching. Der Landkreis Pfaffenhofen will sich um ein EU-Förderprogramm für den Zeitraum 2014 bis 2020 bewerben. Dadurch sollen ländliche Räume gestärkt, neue Ideen entwickelt und Aktionen ins Leben gerufen werden.



Nach den Auftaktdiskussionen in Wolnzach und Manching soll nun auch in Scheyern debattiert werden.

Im Manchinger Römer- und Keltenmuseum wurde dabei zunächst das „Leader“-Programm vorgestellt. Diese EU-Initiative gibt es schon seit 1991. Sie hat sich zum Ziel gesetzt vorhandene Standortfaktoren im ländlichen Raum besser zu nutzen. Im Schnitt gibt es im gesamten Förderzeitraum von sieben Jahren rund eine Million Euro pro Region.

Anschließend sollten die Teilnehmenden die Stärken des Landkreises Pfaffenhofen beschreiben. Genannt wurden Stichworte wie Kultur, Landschaft, geografische Lage, Verkehrsanbindung, Wirtschaftskraft, Vereine, soziales Engagement oder auch die Hopfengärten. „Der Landkreis ist stur und trotzdem wandlungsfähig“, sagte ein Teilnehmer. Münchsmünsters Bürgermeister Andreas Meyer fasste zusammen: „Die größte Stärke sind die Menschen.“

Rasch wurden aber auch Problemfelder und Schwächen deutlich. Das Bewusstsein für Behinderte fehle teilweise, hieß es. Mehr seniorengerechte Wohnungen seien ebenso wünschenswert wie Modelle zum Zusammenleben von Jung und Alt. Soziale und kulturelle Angebote seien vorhanden, sollten aber ausgebaut werden.

Natur und Umwelt würden unter dem zunehmendem Verkehr, Freizeitdruck und dem steigenden Zuzug leiden. Pfaffenhofen liege nun mal zwischen zwei Ballungszentren. „Der Natur Freiräume lassen und nicht alles den Menschen opfern“, forderte ein Teilnehmer. Teile des Waldes sollten vor Störungen ebenso geschützt werden wie Flüsse und Bäche.

Derzeit gibt es in Bayern 58 lokale Aktionsgruppen wie das Altbayerische Donaumoos mit Hohenwart und den Gemeinden des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen. Eine Reihe von Gemeinden im Landkreis Pfaffenhofen haben bereits ihre Bereitschaft signalisiert, einer Pfaffenhofener Aktionsgruppe beitreten zu wollen. Die Ergebnisse des Bürgerabends in Manching sind unter www.leader-landkreis-pfaffenhofen.de zu finden.

Von Bernhard Pehl

zu diesem Artikel sind keine Beiträge vorhanden

Ein neues Posting hinzufügen

Titel: